



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 01.01. bis 02.01.2024

Kriminalitätslage:

Unbekannte beschädigen Briefkasten

Am 01.01.2024 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am 01.01.2024 zwischen 02.00 Uhr und 09.45 Uhr in der Försterstraße in Oranienbaum einen Briefkasten gesprengt haben. Der Schaden soll sich in zweistelliger Höhe belaufen. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Ein weiterer Briefkasten wurde am Neujahrstag zwischen 01.00 Uhr und 11.30 Uhr in der Wittenberger Heubnerstraße gesprengt.

Zigarettenautomat gesprengt

Um 11.25 Uhr des Neujahrstages wurde angezeigt, dass unbekannte Täter in der Zahnaer Landstraße in Bülzig einen Zigarettenautomaten gesprengt haben. Gegen 02.00 Uhr habe ein Anwohner einen Knall wahrgenommen. Später wurde der beschädigte Automat festgestellt. Ob Zigaretten entwendet wurden, konnte bisher nicht festgestellt werden. Eine Zugriffsmöglichkeit auf das Bargeld bestand nicht.

Parkautomat gesprengt

Der Polizei wurde am 01.01.2024 um 14.35 Uhr ein gesprengter Parkautomat in der Wittenberger Wallstraße angezeigt. Beim Eintreffen der Beamten vor Ort wurde festgestellt, dass der Parkautomat komplett zerstört wurde. Lediglich die Kassette mit dem Bargeld befand sich noch an der Stelle, wo der Automat stand. Die Teile des Automaten waren im Umfeld verteilt auffindbar. Es wurde augenscheinlich nichts entwendet.

In beiden Fällen wurden Ermittlungsverfahren wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion eingeleitet.

Diebstahl aus unbewohntem Haus

In einem Ortsteil von Jessen gelangten unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 22.12.2023 / 12.00 Uhr bis zum 01.01.2024 / 16.00 Uhr auf ein Grundstück und drangen anschließend gewaltsam in die in Renovierung befindlichen Räumlichkeiten ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien ein Anhänger, Werkzeug sowie weitere Gegenstände entwendet worden.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Wie der Polizei angezeigt wurde, soll ein unbekannter Fahrzeugführer in der Zeit vom 30.12.2023 / 18.30 Uhr bis zum 01.01.2024 / 08.30 Uhr in der Grünstraße in Wittenberg gegen einen parkenden VW gestoßen sein und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt haben. Am VW entstand Sachschaden. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Wildunfall

Am 02.01.2024 befuhr ein 60-jähriger VW-Fahrer um 08.45 Uhr die B 187 aus Richtung Mühlanger kommend in Richtung Wittenberg, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Beim Fahrspurwechsel zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 55-jährige Peugeot-Fahrerin am 02.01.2023 um 07.26 Uhr die B 2 aus Richtung Hafnbrücke kommend in Richtung Dresdener Ring mit der Absicht, von der linken auf die rechte Fahrspur zu wechseln. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Skoda, dessen 51-jähriger Fahrer die rechte Fahrspur befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Zusammenstoß im Kreisverkehr

Der 38-jährige Fahrer eines Opel befuhr am 02.01.2024 um 10.15 Uhr in Wittenberg die B 2 aus Richtung Berliner Straße kommend in Richtung Trajuhn mit der Absicht, in Höhe der Dr.-Behring-Straße in den Kreisverkehr einzufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem VW, dessen 73-jährige Fahrerin sich bereits im Kreislauf befand. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Gegen Zaunpfiler gestoßen

Ein 43-jähriger VW-Fahrer befuhr am 02.01.2024 um 10.50 Uhr in Jessen die Rosa-Luxemburg-Straße aus Richtung Aral Tankstelle kommend mit der Absicht, rückwärts in eine Grundstückseinfahrt zu fahren. Dabei stieß er gegen einen Zaunpfiler, wobei Sachschaden entstand.

Sonstiges:

Dachstuhlbrand

Am 01.01.2024 wurde die Polizei am Nachmittag über einen Brand im Euperschen Weg in Wittenberg, Ortsteil Trajuhn, informiert. Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen brach das Feuer vom Dach eines direkt mit dem Haupthaus verbundenen Flachbaus aus und griff auf den Dachstuhl des Haupthauses über. Personen befanden sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs nicht im Haus. Das Feuer wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Der Schaden soll sich im unteren sechsstelligen Bereich belaufen. Die Ermittlungen zur Klärung der Brandursache werden von der Kriminalpolizei des Polizeireviers Wittenberg geführt und dauern an.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de